



Gemeinde Twist

Bürgermagazin



Impressum

Das Bürgermagazin der Gemeinde Twist erscheint zweimal jährlich und wird kostenfrei allen Twister Haushalten per Post zugestellt.

Herausgeber

Gemeinde Twist, Bürgermeisterin Petra Lübbers

Anschrift/Kontakt

Flensbergstr. 7, 49767 Twist

T: +49 59 36 93 30 -0

F: +49 59 36 93 30 -44

W: www.twist-emsland.de

E: info@twist-emsland.de



Redaktion

Bürgermeisterin Petra Lübbers (V.i.S.d.P.), Mario Korte

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

Bilder/Grafiken

©Gemeinde Twist; ©Int. Naturpark Bourtanger Moor - Veenland e.V.;
©Franziskusschule Twist

Inhalt

Artikel: Gemeinde Twist; Int. Naturpark Bourtanger Moor - Veenland e.V.

Herstellung

Goldschmidt GmbH - Werlte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der Frühling hält Einzug auf dem Twist und wir können wieder ins Freie. Eine gute Gelegenheit, sich im Außenbereich des Café Hoyng im DLZ auf einem der zahlreichen Verweilplätze (Liegen und Bänke), der öffentlichen Seeterasse oder beim Mehrgenerationenspielfeld nach einem ausgiebigen Spaziergang niederzulassen und beim Blick auf den Schulsee einfach mal die Seele baumeln zu lassen, oder?

Aber auch außerhalb des Zentrums gibt es auf dem Twist bei ausgiebigen Spaziergängen und Fahrradtouren so Vieles und Vielfältiges zu entdecken und gute Möglichkeiten andernorts Pause zu machen - und jetzt, wo der Frühling in die Natur ruft, hat man auch wieder richtig Lust dazu!

Vielleicht haben Sie auch Lust bei so einem Päuschen einen Blick in das neueste Bürgermagazin zu werfen und auf das letzte halbe Jahr zurückzublicken? Es würde mich und meine Kolleginnen und Kollegen der Redaktion freuen!

Wir haben uns bemüht, Ihnen die Ereignisse des letzten halben Jahres auf dem Twist ansprechend und informativ aufzubereiten. Einige Berichte sind vielleicht schon wahrgenommen worden, aber eben nicht alles und auch nicht von allen- und dies ist unser Anspruch.

Jede Bürgerin und jeder Bürger der Gemeinde soll gut informiert, und auch ein wenig unterhalten sein. Dies versuchen wir auf den verschiedensten Wegen zu realisieren. Mit den regelmäßigen monatlichen Berichten im Twister Blättchen, der gemeindeeigenen Homepage, diesem Bürgermagazin und seit Neuestem auch mit einer Präsenz auf Instagram.



Schauen Sie gerne einmal hinein, ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei und eine wunderbare Frühlings- und Sommerzeit, beginnend mit dem nahen Osterfest.

Herzliche Grüße

Ihre Bürgermeisterin

Petra Lübbers

Spannender Besuch in der Christophorusschule



Spannende Geschichten von Dr. Hannah Timmer verzaubern Grundschülerinnen und Grundschüler.

Ein besonderer Tag für die Dritt- und Viertklässler der Christophorusschule Rühlermoor/Rühlerfeld: Am 26. September 2024 bekamen sie in ihrer Grundschule Besuch von Dr. Hannah Timmer, die nicht nur Juristin und Leiterin der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr ist, sondern auch Kinderbücher schreibt. Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Olga Mooser und Schulleiterin Christine Steffens lauschten die Kinder gespannt der Lesung aus Timmers Buch „Die Henne Maja und der Eierdieb“.

Das Buch erzählt die Geschichte der Henne Maja, die voller Vorfreude auf das Schlüpfen ihrer Küken wartet. Doch als sie sich einen Moment vom Nest entfernt, erlebt sie eine böse Überraschung: Ihre Eier sind verschwunden! Maja macht sich – unterstützt von der Hühnerpolizei und ihren Freundinnen – auf die spannende Suche nach dem Dieb. Ob sie ihre Eier rechtzeitig wiederfindet? Diese Frage ließ die kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer besonders mitfiebern.



Nach der Lesung große Freude über die überreichten Bücher.

„Die Henne Maja ist, bei aller Dramatik, eine lustige Geschichte“, verriet die Autorin den Kindern. „Ältere Schülerinnen und Schüler werden sich über die Wortspiele freuen, und außerdem bekommt man einen kleinen Einblick in die Arbeit der Polizei – natürlich auf Hühnerstall-Niveau.“

Nach der Lesung hatten die Kinder viele Fragen an Dr. Timmer. Wie kommt man auf die Idee, über eine Henne zu schreiben? Wie lange dauert es, ein Buch zu schreiben? Geduldig beantwortete die Autorin alles und diskutierte mit den neugierigen Schülerinnen und Schülern über die Geschichte.

Auch Bürgermeisterin Petra Lübbers war an diesem besonderen Vormittag dabei und zeigte sich begeistert von der regen Teilnahme und dem Interesse der Kinder.

Damit noch mehr Kinder in den Genuss der Geschichte kommen, ist „Die Henne Maja und der Eierdieb“ – sowie ein weiteres Buch der Autorin, „Die Henne Maja und der Fuchs“ – in allen Twister Grundschulen, Kindertagesstätten und Büchereien zu finden. Eine tolle Gelegenheit für kleine Leseratten, Majas Abenteuer selbst zu entdecken!

Gespräche zur Situation WAVIN GmbH

Nach der unerwarteten Ankündigung der WAVIN GmbH, den Standort Twist bis Ende 2026 zu schließen, setzt sich die Gemeinde intensiv für die betroffenen Mitarbeiter ein. Bürgermeisterin Petra Lübbers lud den Betriebsrat zu einem Gespräch ein, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Auch Vertreter aller Ratsfraktionen signalisierten ihre volle Unterstützung.

Ein weiteres Treffen mit der Geschäftsführung am 4. November 2024, an dem unter anderem Landrat Marc-André Burgdorf sowie die Bundestags- und Landtagsabgeordneten Gitta Connemann und Lara Evers teilnahmen, diente dem offenen Austausch über die Zukunft des Standorts. Besonders betont wurde das Bestreben, für die verbleibenden 174 Mitarbeiter einen neuen Standort in Twist zu finden. Die Gemeinde prüft mögliche Gewerbeflächen und Fördermittel, um eine Lösung vor Ort zu ermöglichen.



v. l. n. r.: Werner Reiners (Allgemeiner Stellvertreter der Bürgermeisterin), Martina Kruse (Fachbereichsleiterin Wirtschaft und Kreisentwicklung Landkreis Emsland), Martin Müller (Wirtschaftsförderer Gemeinde Twist), Dirk Hake (CDU-Fraktionsvorsitzender), Gitta Connemann (CDU-Bundestagsabgeordnete), Mark-André Burgdorf (Landrat des Landkreises Emsland), Bürgermeisterin Petra Lübbers, Stefan Ählen (Ratsvorsitzender), Lara Evers (CDU-Landtagsabgeordnete), Bernd Kötting (WGT-Fraktionsvorsitzender) und Rudi Gaidosch (SPD-Fraktionsvorsitzender)

Zusätzlich wurde thematisiert, dass die Entscheidung des Mutterkonzerns Orbia Building & Infrastructure, die Produktion in Twist einzustellen, einen erheblichen wirtschaftlichen Einschnitt für die Region bedeutet. Die traditionsreiche WAVIN GmbH war fast 70 Jahre lang ein wichtiger Arbeitgeber in der Gemeinde. Bürgermeisterin Lübbers betonte daher die Bedeutung, alternative Beschäftigungsmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen und Wirtschaftsförderungen zu schaffen.

Die Gemeinde Twist setzt sich zudem für die Ansiedlung eines von WAVIN geplanten Verwaltungs- und Dienstleistungsstandortes ein. Landrat Burgdorf nannte dies eine „Twister Sache“, die regional unterstützt werden müsse. Die Gesprächspartner vereinbarten, den respektvollen und konstruktiven Dialog fortzusetzen und weitere Gespräche mit Wirtschaftspartnern und möglichen Investoren zu führen.

Erfolgreiche 17. Ausbildungsplatzbörse in Twist

Die 17. Ausbildungsplatzbörse in der Gemeinde Twist war erneut ein voller Erfolg. Am 07. November 2024 eröffneten Bürgermeisterin Petra Lübbers und Schulleiter Holger Behnen die Veranstaltung feierlich in der Aula der Oberschule. Wie in den Vorjahren wurde die Börse vom Präventionsrat bestens organisiert und bot sowohl Jugendlichen als auch Unternehmen eine wertvolle Plattform zur Berufsorientierung.

Mit rund 60 Ausstellern aus der Region konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler umfassende Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe gewinnen und erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern knüpfen. Auch Eltern nutzten die Gelegenheit, sich über Zukunftsperspektiven ihrer Kinder zu informieren. In vielen Fällen konnten Praktikums- und Ausbildungsplätze direkt vermittelt oder sogar bereits vereinbart werden.



Bürgermeisterin Petra Lübbers und Fachbereichsleiter Peter Liedtke im Gespräch mit Auszubildenden.

In ihrer Eröffnungsrede betonte Bürgermeisterin Petra Lübbers die große Bedeutung der Ausbildung für die Region und lobte das Engagement der Unternehmen und Institutionen. Gemeinsam mit Schulleiter Holger Behnen sprach sie den Organisatoren und Helfern ihren Dank aus, die auch in diesem Jahr die Veranstaltung mit großer Sorgfalt vorbereitet hatten.

Die Ausbildungsplatzbörse hat sich als wichtiges Instrument zur regionalen Nachwuchsförderung etabliert und trägt dazu bei, den Twist als attraktiven Lebens- und Arbeitsort weiter zu stärken. Schon jetzt blicken die Beteiligten mit Vorfreude auf die 18. Ausgabe im Jahr 2025.

Ehemalige CDU-Kreistagsmitglieder zu Gast in Twist

Am 7. November 2024 durfte Bürgermeisterin Petra Lübbers eine besondere Besuchergruppe im Rathaus der Gemeinde Twist willkommen heißen: die ehemaligen Mitglieder der CDU-Kreistagsfraktion. Während des Treffens informierte Lübbers die Gäste über aktuelle Entwicklungen und vergangene Projekte in der Gemeinde. Die ehemaligen Kreistagsmitglieder zeigten großes Interesse an den Fortschritten in Twist und nutzten die Gelegenheit zu einem angeregten Austausch mit der Bürgermeisterin.



Gemeinsames Gruppenbild der ehem. Mitglieder der CDU-Kreistagsfraktion auf der neuen Seeterrasse am Schulse.

Nach dem Gespräch im Rathaus führte der Besuch ins Erdöl-Erdgas-Museum Twist, wo Museumsleiter Rudi Gaidosch die Gäste empfing und ihnen spannende Einblicke in die Geschichte der Erdöl- und Erdgasförderung in der Region gab.

Organisiert wurde die Veranstaltung von Anette von Zoest, langjähriges Ratsmitglied und ehemalige Ratsvorsitzende in Twist und auch Kreistagsmitglied.

TLF 3000 an Feuerwehr Twist übergeben

Große Freude bei der Ortsfeuerwehr Twist: Am 8. November 2024 wurde das neue Tanklöschfahrzeug 3000 (TLF 3000) feierlich übergeben.

Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Kirche sowie Feuerwehrkameradinnen und -kameraden versammelten sich im Feuerwehrhaus Schöninghsdorf, um das moderne Einsatzfahrzeug offiziell in Dienst zu stellen. Das TLF 3000 bietet eine hohe Geländegängigkeit und transportiert große Wassermengen, was den Fuhrpark der Wehr erheblich verstärkt. „Mit diesem Fahrzeug sind wir noch besser auf Notfälle vorbereitet und können Brände effektiver bekämpfen“, betonte Bürgermeisterin Lübbers.



Schlüsselübergabe: Bürgermeisterin Petra Lübbers, Ortsbrandmeister Markus Gebben, stellv. Ortsbrandmeister Christian Niemeyer und Harald Lenters von der Fa. RfK-Bleses GmbH

Das neue Fahrzeug ersetzt ein über 35 Jahre altes Modell. Die Anschaffungskosten von rund 484.000 Euro wurden aus kommunalen Mitteln finanziert. Ein besonderer Dank galt den Feuerwehrkräften, die sich intensiv in Planung und Schulung eingebracht haben, sowie den politischen Entscheidungsträgern, die den Kauf ermöglichten.

Mit dem neuen TLF 3000 ist die Ortsfeuerwehr Schöninghsdorf bestens für kommende Einsätze gerüstet.

Das NSG-Meercolk wird saniert und die Gewässer werden gereinigt

Das Naturschutzgebiet Meercolk wird nach den schweren Hochwasserschäden vom 26. Dezember 2023 saniert.

Durch den Bruch natürlicher Deiche war das Regenwasser unkontrolliert in das Moor eingedrungen und hatte große Flächen zerstört. Die Landesregierung stellt für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen insgesamt 9,5 Millionen Euro bereit.



Durch den enormen Wasserdruck wurde eine Mischung aus Wasser, Moor, Schlamm und Bäumen auf ein angrenzendes Feld und in die Gewässer geschwemmt.

Die staatliche Moorverwaltung hat bereits mit ersten Arbeiten begonnen. Gräben und Durchlässe wurden verstärkt, und ein Bypass wurde angelegt, um weitere Wasserschäden zu vermeiden. Als nächster Schritt wird die beschädigte Verwaltung saniert. Da es kaum vergleichbare Bauwerke gibt, ist diese Arbeit eine Herausforderung. Ein Planungsbüro erarbeitet derzeit die konkreten Baupläne, um die Sanierung schnellstmöglich umzusetzen.

Das wertvolle, etwa 34 Hektar große Schutzgebiet des Meerkolks liegt an der Grenze zwischen den Gemeinden Twist und Geeste und beherbergt einige der letzten lebenden Hochmoore der Region. Die Sanierung soll nicht nur das Naturreservat bewahren, sondern auch angrenzende landwirtschaftliche Flächen schützen.

Durch den Dammbruch sind erhebliche Mengen an Schlamm und Moor in den Rührermoorschloot sowie in den Süd-Nord-Kanal gelangt, wodurch die Gewässer erheblich beeinträchtigt wurden. Die Reinigungsarbeiten haben Ende März 2025 begonnen.

Dank der schnellen finanziellen Unterstützung des Landes Niedersachsen kann die Wiederherstellung des wertvollen Mooregebiets zügig vorangetrieben werden.

„Watt’n Gedöns“ – Seniorenachmittag 2024

Am 23. November 2024 fand in der Aula der Oberschule Twist ein festlicher Seniorenachmittag statt, zu dem über 160 Seniorinnen und Senioren der Einladung von Bürgermeisterin Petra Lübbers folgten. Unter dem Motto „Watt’n Gedöns – von heiter bis besinnlich“ erlebten die Gäste einen Nachmittag voller Unterhaltung und kulinarischer Genüsse.

Bürgermeisterin Lübbers eröffnete den Nachmittag mit einer Präsentation zur Entwicklung der Gemeinde Twist,

in der sie die jüngsten Fortschritte und Zukunftsperspektiven vorstellte. Das Thema stieß auf großes Interesse und stärkte das Gemeinschaftsgefühl der Gäste.



Gesellige Kaffeetafel und „Watt'n Gedöns“ begeistert über 160 Gäste

Anschließend wartete eine reichhaltige Kaffeetafel, die von der Schülerfirma SnackEck mit einer Auswahl an Kuchen, Torten und Muffins liebevoll vorbereitet wurde. Das kulinarische Angebot fand große Begeisterung und zeigte, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen den Generationen ist.

Der Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt des Künstlerduos Hinnerk und Harm, alias Martin Liening und Lothar Bergner. Mit Musik, Gesang und humorvollen Geschichten begeisterten sie das Publikum, das mitlachte und mitsang. „Es war einfach schön, mal wieder so unbeschwert zusammenzukommen“, sagte eine Teilnehmerin.



Mit einem herzlichen Dankeschön und einer Spende überreichte Bürgermeisterin Petra Lübbers ihre Anerkennung an die beiden Akteure.

Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeisterin Lübbers bei allen Beteiligten und überreichte den Künstlern eine Spende für ein soziales Projekt. „Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Nachmittag möglich gemacht haben“, betonte sie. Zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen traten die Gäste ihren Heimweg an und freuen sich schon auf den nächsten Seniorennachmittag in Twist.

Bühne frei für „MOORex und das Moor der Wunder“

Am 3. Dezember 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Internationalen Naturparks Bourtanger Moor–Veenland

im Hotel Knotenpunkt statt. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die beeindruckende Theateraufführung der Grundschüler der Christophorusschule Rühlerfeld. Mit großem Engagement und Spielfreude präsentierten die jungen Darsteller das Stück „MOORex und das Moor der Wunder“.

Die Aufführung, die von der Naturpark-Schule erarbeitet wurde, bildete den feierlichen Auftakt zur Jahreshauptversammlung. Nachdem der erste Vorsitzende des Naturparkvereins, Martin Gerenkamp, die Gäste begrüßt hatte, verzauberten die Kinder das Publikum mit ihrer Darbietung.

Das Theaterstück erzählt die Geschichte von MOORex, einer klugen Eidechse, die gemeinsam mit ihren Freunden Lotta, einem neugierigen Eichhörnchen, Bibi, einem weisen Uhu, Pablo, einem fröhlichen Frosch, und Mila, einer fleißigen Ameise, die einzigartige Natur des Moores entdeckt. Die Idylle wird gestört, als die Bauarbeiter Rodolfo und Bella mit schweren Maschinen auftauchen und ankündigen, das Moor für eine Straße trockenzulegen.



Grundschüler der Christophorusschule Rühlerfeld führten das Theaterstück „Der kluge MOORex und das Moor der Wunder“ auf. ©Int. Naturpark Bourtanger Moor - Veenland e.V

Besonders beeindruckend war die musikalische Untermauerung: Die Schüler sangen mit voller Begeisterung das Lied „Unser Moor ist schön“, das die Bedeutung des sensiblen Ökosystems hervorhob. Die dramatische Wendung, in der die Tiere sich zusammenschließen, um die Menschen zum Umdenken zu bewegen, sorgte für Spannung und rührte das Publikum gleichermaßen.

Die Mitglieder des Naturparkvereins zeigten sich tief bewegt und lobten die Kinder für ihr Engagement und ihre schauspielerischen Leistungen. Die Darbietung verdeutlichte auf kreative Weise die Bedeutung des Moores als Lebensraum und Klimaschützer.

Am Ende der Vorstellung gab es tosenden Applaus für die

jungen Schauspieler. Martin Gerenkamp bedankte sich herzlich bei den Schülern und Lehrkräften für ihren Einsatz und betonte, wie wichtig es sei, bereits junge Generationen für den Schutz der Natur zu sensibilisieren. Die Aufführung war ein voller Erfolg und ein inspirierender Beitrag zur Umweltbildung.

Klimaschutzpreis 2024

Nachhaltiges Handeln wird belohnt: Die Gemeinde Twist und Westenergie AG haben am 16. Dezember 2024 den Westenergie Klimaschutzpreis verliehen. Ausgezeichnet wurden lokale Projekte, die sich besonders für den Umweltschutz einsetzen.



Petra Lübbers, Bürgermeisterin der Gemeinde Twist (3. v. r.), und Hermann-Josef Jansen, Westenergie-Kommunalmanager (2. v. l.), überreichen zusammen mit Fraktionsvertretern aus dem Gemeinderat den diesjährigen Westenergie Klima-schutzpreise an die Gewinner.

Den ersten Platz sicherte sich die Katholische Landjugend Hebelermoor. Die Jugendlichen errichteten ein großes Insektenhotel und bepflanzten den Ortskern neu, um Lebensräume für Insekten zu schaffen und das Ortsbild zu verschönern. Ihr Engagement wurde mit 500 Euro honoriert. Bürgermeisterin Petra Lübbers lobte den Einsatz als vorbildlich für die gesamte Gemeinde.

Den zweiten Platz und 300 Euro erhielt die Obst- und Gemüsetauschbörse in der Eierhütte von Katharina Koiter in Rühlerfeld. Seit 2022 bietet sie Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, überschüssige Gartenprodukte zu tauschen oder zu spenden. Westenergie-Kommunalmanager Hermann-Josef Jansen betonte den wertvollen Beitrag dieser Initiative zur Ressourcenschonung und Stärkung des Gemeinschaftssinns.

Mit der jährlichen Verleihung des Westenergie Klimaschutzpreises würdigen die Gemeinde Twist und Westenergie AG nachhaltige Ideen und bürgerschaftliches Engagement für den Klimaschutz.

MIT - Austausch zur Entwicklung der Gemeinde

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) des CDU-Kreisverbands Meppen besuchte am 5. Februar 2025 die Gemeinde Twist und tauschte sich mit Bürgermeisterin Petra Lübbers über wirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklungen aus.

Rund 30 MIT-Mitglieder besichtigten den neuen Anbau des Rathauses. Lübbers hob die zentrale Lage Twists, die Nähe zur niederländischen Grenze und die gute Verkehrsanbindung hervor.

Themen des Austauschs waren die Bildungsinfrastruktur mit fünf Grundschulen und einer Oberschule, Herausforderungen bei Brandschutz und Barrierefreiheit sowie Investitionen in Kitas und Krippen. Auch die wirtschaftliche Lage wurde diskutiert: Während drei Gewerbegebiete Arbeitsplätze sichern, sorgt der Stellenabbau bei Wavin für Unsicherheit.



Gut 30 MIT-Mitglieder wurden im Twister Rathaus empfangen und besichtigten das neue Dienstleistungszentrum, Foto: ©Martin Reinholz.

Positiv wurde der fast abgeschlossene Breitbandausbau bewertet, doch sinkende Gewerbesteuererinnahmen zeigen wirtschaftliche Herausforderungen. Lübbers betonte die Bedeutung der Bürgerbeteiligung bei wichtigen Entscheidungen. Der Besuch lieferte wertvolle Impulse für Twists künftige Entwicklung.

Würdige Verabschiedung

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Twist verabschiedete kürzlich zwei verdiente Kameraden aus ihren langjährigen Leitungsfunktionen. Helmut Grommel und Andreas Gödeker wurden in feierlichem Rahmen für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz gewürdigt.

Bereits am 18. Oktober 2024 wurde Helmut Grommel nach mehr als 40 Jahren Feuerwehrdienst und 12 Jahren

als Ortsbrandmeister der Feuerwehr Schöninghsdorf verabschiedet. Während seiner Amtszeit leitete er zahlreiche Einsätze, koordinierte seine Mannschaft und bewies stets Verantwortung sowie Fachkompetenz. Besonders hervorgehoben wurde sein unermüdlicher Einsatz für die Gemeinschaft.

Bürgermeisterin Petra Lübbers lobte in ihrer Rede: „Du warst immer da, wenn man dich gebraucht hat – sei es mitten in der Nacht bei einem Einsatz oder bei den unzähligen Stunden der Planung und Organisation. Deine ruhige, aber bestimmte Art, dein Fachwissen und deine Kameradschaft haben die Mitglieder geprägt.“

Ein herausragendes Projekt, das unter seiner Führung umgesetzt wurde, war der Neubau des Feuerwehrhauses. Hier investierte Grommel viel Zeit und Herzblut, um optimale Bedingungen für die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zu schaffen. Trotz seines Abschieds als Ortsbrandmeister bleibt er der Feuerwehr in einer anderen Funktion erhalten. Sein Nachfolger Markus Gebben hat bereits im Sommer 2024 das Amt übernommen und führt die Ortsfeuerwehr gemeinsam mit seinem Stellvertreter Christian Niemeyer an.



v. l. n. r.: Gemeindebrandmeister Andreas Gödeker, Bürgermeisterin Petra Lübbers, Helmut Grommel mit Ehefrau Elisabeth und Brandabschnittsleiter Wolfgang Veltrup.

Insgesamt 24 Jahre war Andreas Gödeker im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Twist, davon 6 Jahre als stellvertretender Gemeindebrandmeister und 18 Jahre als Gemeindebrandmeister. Am 7. März 2025 wurde er feierlich verabschiedet.

Gödeker setzte sich in besonderem Maße für die personelle und technische Ausstattung der Feuerwehren ein und trieb die Zusammenarbeit der beiden Ortswehren entscheidend voran.

Sein außerordentlicher Einsatz für den Brandschutz in der Gemeinde wurde während der Feierstunde ebenfalls gewürdigt. „Dein Engagement für unsere Feuerwehren

war weit mehr als nur ein Amt – es war eine Berufung. In all den Jahren, in denen Du diese verantwortungsvolle Aufgabe ausgeübt hast, warst Du stets ein Vorbild für Kameradschaft, Mut und Verantwortungsbewusstsein. Dabei hast Du Dich nicht nur als herausragender Führungskraft bewiesen, sondern auch als Mensch mit Herz und Verstand,“ so Bürgermeisterin Lübbers wörtlich.



v. l. r.: Kreisbrandmeister Holger Dyckhoff, stellv. Gemeindebrandmeister Matthias Egbers mit Ehefrau Claudia, Bürgermeisterin Petra Lübbers, Andreas Gödeker mit Partnerin Nicole Kolkmeyer (l.), stellv. Gemeindebrandmeister Maik Drees mit Ehefrau Ilona (l.), Brandabschnittsleiter Mitte Wolfgang Veltrup und Fachausschussvorsitzender Reinhard Aehlen.

Sie bedankte sich im Namen von Rat und Verwaltung herzlich bei ihm für seine langjährige, engagierte Arbeit. Auch nach seiner Amtszeit bleibt Gödeker der Ortsfeuerwehr Schöninghsdorf als aktives Mitglied erhalten.

An dem Abend konnte die Bürgermeisterin auch die neue Feuerwehrführung mit Gemeindebrandmeister Maik Drees und seinem Stellvertreter Matthias Egbers zusammen mit ihren Partnerinnen begrüßen.

„Wir freuen uns, dass mit Maik Drees und Matthias Egbers die Ehrenämter des Gemeindebrandmeisters und seines Stellvertreters nahtlos besetzt werden konnten. Es ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit, Personen zu finden, die diese verantwortlichen, mit viel Zeit und manchmal auch Ärger verbundenen Funktionen übernehmen.“

Ich bin sicher, ihr dürft in gleicher Weise mit der vollen Unterstützung aller Mitglieder der Feuerwehren, des Gemeinderates und der Verwaltung rechnen, wie es bei Andreas Gödeker der Fall war,“ erklärte die Bürgermeisterin.

Modellprojekt für zukunftsweisenden Schulbau

Am 10. März 2025 besuchte eine Delegation der Samtgemeinde Spelle die Franziskusschule in Schöninghsdorf. Hintergrund des Besuchs war die Planung eines Neubaus einer dreizügigen Grundschule in Spelle. Die

moderne, funktionale Bauweise der Franziskusschule diente dabei als anschauliches Modell. Mitglieder des Samtgemeinderates, darunter Samtgemeindebürgermeister Matthias Sils, Vertreter der Projektgruppe sowie drei Schulleitungen aus Spelle, informierten sich vor Ort über die baulichen und organisatorischen Konzepte. Bürgermeisterin Petra Lübbers hieß die Gäste herzlich willkommen und gab einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Schule sowie in das laufende Schulbausanierungsprogramm der Gemeinde Twist. Anschließend präsentierten Christoph Becker von der Becker GmbH Architekten und Ingenieure aus Haren sowie Sachgebietsleiter Kai Völlering (Sachgebietsleitung Schule, Sport und Wahlen) gemeinsam mit der Schulleitung Verena Bentlage die wesentlichen Aspekte des Neubaus. Während eines Rundgangs durch das Schulgebäude und die Außenanlagen wurden Fragen zum Raumprogramm, zu möglichen Förderkulissen sowie zu den bisherigen Erfahrungen im Schulbetrieb beantwortet.



Bürgermeisterin Petra Lübbers informierte die Delegation der Samtgemeinde Spelle über die Franziskusschule in Schöninghsdorf.

Die Franziskusschule wurde in den Jahren 2022 bis 2023 errichtet und bietet als einzügige Grundschule rund 75 Schülerinnen und Schülern Platz. Die Nutzfläche umfasst 797 m² und beinhaltet vier allgemeine Unterrichtsräume sowie zwei Fachunterrichtsräume mit jeweils 55 m². Differenzierte Lern- und Ruheräume mit jeweils 20 m² bieten zusätzliche Möglichkeiten für individuelles Lernen. Ein zentraler Marktplatz sowie eine Mensa, getrennt durch eine mobile Trennwand, ergänzen das durchdachte Raumkonzept.

Das Schulgebäude wurde nach modernen Standards gebaut und erfüllt alle Anforderungen an heutiges und zukunftsorientiertes Lernen. Besondere Schwerpunkte lagen auf der Einhaltung der Brandschutzvorschriften, einem geringen Verkehrsflächenanteil und einem niedrigen Energieverbrauch. Die Gesamtkosten für den Neubau beliefen sich auf rund 2.380.000 €, wovon etwa 1.280.000 € durch Fördermittel gedeckt wurden.



Ein gemütliches Lesezelt lädt Grundschüler zum entspannten Lernen und Verweilen ein.

Am 25. März 2025 besuchte eine weitere Delegation diesmal aus der Gemeinde Molbergen die Franziskusschule und machte sich ebenfalls ein Bild von der innovativen Schulbauweise. Am 3. April 2025 empfängt die Franziskusschule zudem die Fachberaterinnen und Fachberater des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung (RLSB) in Schöninghsdorf.

Diese Besuche unterstreichen die Bedeutung der Franziskusschule als zukunftsweisendes Modell für den modernen Schulbau. Die gewonnenen Erkenntnisse werden sicherlich in die weiteren Planungen der beteiligten Gemeinden einfließen und zur Schaffung optimaler Lernumgebungen für kommende Schülergenerationen beitragen.

Start der Dorfentwicklungsplanung



Die Dorfregion Twist-Siedlung inklusive Zentrum, Rühlermoor, Rühlerfeld und Adorf wurde 2024 in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen aufgenommen. Ziel des Förderprogramms ist es, attraktive Lebensbedingungen für alle Bevölkerungsgruppen in der Dorfregion zu erhalten bzw. zu schaffen.

Demografische Veränderungen und der Strukturwandel wirken sich direkt auf kleine Orte aus und erfordern einen zielgerichteten Umgang mit den hierdurch bedingten Herausforderungen. Dazu zählen beispielsweise neben der Sicherung und Anpassung der Infrastruktur (Nahversorgung, ärztliche Versorgung, Schulen, Betreuung etc.) auch die Stärkung des Gemeinschaftslebens.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Planern, der Verwaltung und dem Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) soll ein Leitbild für die zukünftige Entwicklung erarbeitet werden, das in konkrete Projektideen und Maßnahmen mündet. Dies können z. B. öffentliche Maßnahmen zur Stärkung der Dorfgemeinschaft, Aufrechterhaltung der Infrastruktur etc., aber auch private Maßnahmen sein. Eine intensive Beteiligung der hier lebenden Bevölkerung der Dorfregion ist ein wichtiger Bestandteil der Dorfentwicklungsplanung.



Viele Twisterinnen und Twister nahmen die Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung an, um sich ausführlich über den Dorfentwicklungsplan zu informieren.

Am 12. März 2025 fand als Auftakt in den Planungsprozess eine öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung statt. In dieser konnten die Bürger detaillierter über den Prozess informiert werden und haben zudem erste potenzielle Projektideen, insbesondere in den Bereichen Demografie und soziale Daseinsvorsorge, Siedlungsentwicklung, Ortsgestaltung, Baukultur und übergreifende Themen, herausgearbeitet.

Im weiteren Verlauf des Dorfentwicklungsprozesses wird sich ein Arbeitskreis mit Interessenten aus der Auftaktveranstaltung bilden, der sich kontinuierlich ca. 1 Jahr lang trifft, um den Dorfentwicklungsplan für die Dorfregion Twist zu erarbeiten. Hierbei werden die Stärken und Schwächen, die Chancen und Risiken der Dorfregion herausgearbeitet und analysiert. Neben der Bearbeitung von Pflichtthemen und Handlungsfeldern sollen zudem für die Dorfregion Entwicklungsziele festgehalten werden. Ziel ist es, am Ende des Prozesses Projektideen und Maßnahmen zu entwickeln und diese im Dorfentwicklungsplan festzuhalten.



Damit Sie aktiv am Prozess mitwirken können, nehmen Sie gerne an unserer Umfrage über den nebenstehenden QR-Code teil. Zusätzlich steht Ihnen im Eingangsbereich des Rathauses eine Ideenbox zur Verfügung. Vielen Dank!

Informationsbesuch aus Bovenden: Feuerwehrhaus Schöninghsdorf als Vorbild

Am 14. März 2025 erhielt das Feuerwehrhaus Schöninghsdorf besonderen Besuch: Eine Delegation der Gemeindeverwaltung und Feuerwehr des Fleckens Bovenden aus dem Landkreis Göttingen war zu Gast, um sich über das moderne Feuerwehrgebäude zu informieren.



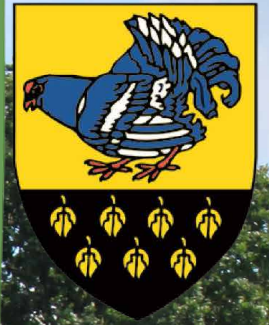
Eine Delegation aus dem Flecken Bovenden (Landkreis Göttingen) informierte sich über die moderne Ausstattung des Feuerwehrgebäudes Schöninghsdorf.

Hintergrund des Besuchs ist ein geplantes Neubauprojekt in Bovenden. Die dortige Stützpunktfeuerwehr benötigt ein neues Feuerwehrhaus, und die Verantwortlichen sind auf das Bauprojekt in Twist aufmerksam geworden. Ein virtueller Rundgang, den die Ortsfeuerwehr Schöninghsdorf auf Facebook veröffentlicht hatte, sowie Berichte in Online-Medien weckten das Interesse der südniedersächsischen Gemeinde.

Besonders beeindruckt waren die Besucher aus Bovenden von der funktionalen und kompakten Bauweise des Feuerwehrhauses. Die Kombination aus moderner Technik, durchdachtem Raumkonzept und vergleichsweise günstigen Baukosten machte das Gebäude zu einem attraktiven Vorbild für das eigene Vorhaben. Vor Ort konnten die Vertreter wertvolle Erkenntnisse gewinnen und viele nützliche Anregungen mit nach Hause nehmen. Der Austausch zeigt, wie wichtig der Wissenstransfer zwischen Kommunen ist, um optimale Lösungen für die Feuerwehr und den Schutz der Bevölkerung zu entwickeln. Vielleicht wird das Feuerwehrhaus Schöninghsdorf somit bald zum Modell für einen modernen Neubau in Bovenden.

SEEFEST

14. + 15. Juni 2025



19:00 UHR - 23:00 UHR
SAMSTAG 14. JUNI 2025
LIVE MUSIK
WASSER-LASER-SHOW

10:00 UHR - 18:00 UHR
SONNTAG 15. JUNI 2025
TAG DER OFFENEN TÜR
KULINARISCHE ANGEBOTE
EHRENAMTS- & BLAULICHTMEILE
KINDERPROGRAMM
VERKAUFS- & INFORMATIONSTÄNDE

UNTERSTÜTZT DURCH:

